

Programm

DIALOGISCHER AUSSTELLUNGSRUNDGANG
jeden So. 15–16 Uhr
4 € zzgl. Eintritt

AFTER-WORK-FÜHRUNG
jeden Mi. 17:30–18:30 Uhr
4 € zzgl. Eintritt

mit jeweils wechselnden
Themenschwerpunkten:

**Moderne Zeiten
in der Sammlung Siegel**
mit Jutta de Vries

In der Gesellschaft von Kunst
mit Dorothee Füller

**Zwischen Klassikern
und Moderne**
mit Viola Liese

**Slow Art.
Gemeinsam konzentriert**
mit Christoph Peltz

**Große Kunst
im kleinen Format**
mit Matthias Weber

SONDER- VERANSTALTUNGEN

Sa. 20.06. | 15–16:30 Uhr
Keine Angst vor großer Kunst
Ausstellungsrundgang
für Familien mit Kindern
von 4–6 Jahren
Anmeldung über die FABI

Fr. 03.07. | 17–24 Uhr
Lange Nacht in Stade
Freier Eintritt
Führungen um 19 + 20:30 Uhr
5 € pro Person,
Anmeldung erbeten

Mi. 12.08. | 17:30–19:30 Uhr
Gekommen, um zu trinken
Ausstellungsrundgang mit
Weinverkostung in Koope-
ration mit der Weinhandlung
Malberg
13 € zzgl. Eintritt

Sa. 29.08. | 14–18 Uhr
**Atelierwerkstatt: Große
Kunst im kleinen Format**
Konzentrierte Motive mit
Aquarell, Pastell- u. Ölkreiden
41 € inkl. Material

Fr. 04.09. | 19 Uhr
**Vortrag: Für die Ewigkeit?
Kunst und Dokumente
zuhause bewahren**
VVK 12 €, Abendkasse: 15 €

So. 13.09. | 10–18 Uhr
Tag des offenen Denkmals
Führung um 15 Uhr
Freier Eintritt

Sept., genauer Termin folgt
**„Zum Ersten, zum Zweiten,
zum Dritten!“** Führung durch
das Auktionshaus Stahl mit
anschließender Auktion
Preisangabe folgt

Sa. 03.10. | 14–17 Uhr
Siebdruckworkshop
Einführung in den Siebdruck
auf Taschen und Karten
48 € inkl. Material

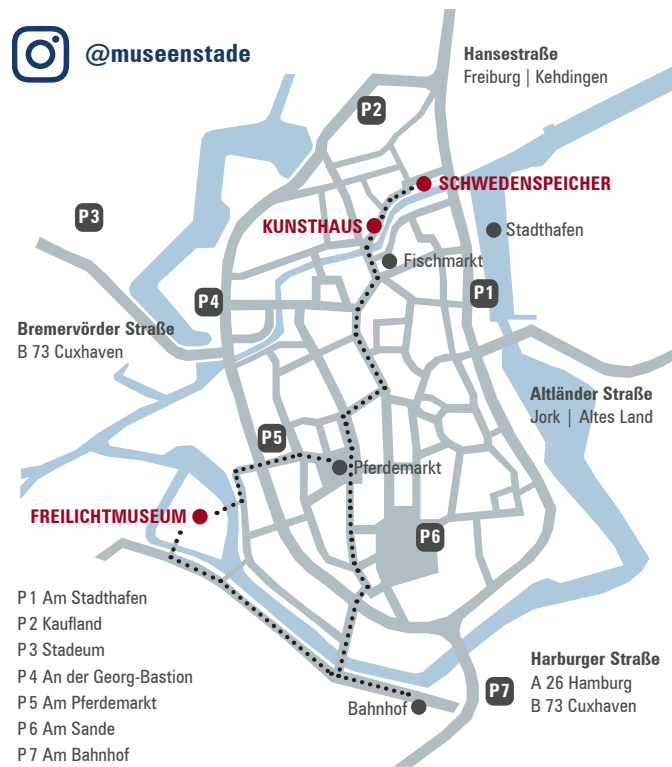
Fr. 09.10. | 19 Uhr
Von London bis nach Verona
Barocke Kammermusik
aus Europa
20 € | erm. 12 €

Anmeldung für Führungen,
Workshops und Veranstal-
tungen unter 04141 79 773 50,
buchung@museen-stade.de

Sammlung Siegel, Dauerleihgabe der Kleio-Stiftung zur Erhaltung von Kulturwerten
an Hansestadt Stade und Museen Stade | Für Marc Chagall und Joan Miró © VG Bild-
Kunst, Bonn 2026 | Für Erich Heckel © Nachlass Erich Heckel, Hemmenhofen



@museenstade



P1 Am Stadthafen
P2 Kaufland
P3 Stadeum
P4 An der Georg-Bastion
P5 Am Pferdemarkt
P6 Am Sande
P7 Am Bahnhof

Hansestraße
Freiburg | Kehdingen

Altländer Straße
Jork | Altes Land

Harburger Straße
A 26 Hamburg
B 73 Cuxhaven

**museen
stade** **KUNSTHAUS**

Kunsthhaus | Wasser West 7 | D-21682 Stade

T +49 (0)4141 79 773 20 | F +49 (0)4141 79 773 99

info@museen-stade.de | www.museen-stade.de

Öffnungszeiten Di, Do, Fr 10–17 | Mi 10–19 | Sa, So 10–18 Uhr

Museen Stade Ticket

Tages-Ticket: 9 € (Sozialtarif 4,5 €) 3-Tage-Ticket: 12 € (Sozialtarif 6 €)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Freier Eintritt

HH–Stade Regelmäßige Regionalbahn- und S5-Verbindung

Die Ausstellung wird gefördert durch



Titelabbildung: Christian Roloffs, Straße bei Soest (Ausschnitt), 1918, Wassertempera auf Aquarellpapier

Gekommen, um zu bleiben!

**museen
stade** **KUNSTHAUS**

13.06.
– 01.11.
2026 | **DIE
SAMMLUNG
SIEGEL
IN STADE**

13.06.
– 01.11.
2026 | DIE
SAMMLUNG
SIEGEL
IN STADE

Gekommen, um zu bleiben!

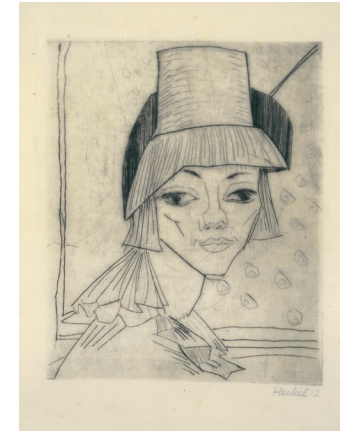
Mehr als 100 Werke eröffnen einen kompakten Zugang zu rund 60 Jahren Kunstgeschichte und laden dazu ein, die klassische Moderne aus einer persönlichen Perspektive zu entdecken. Die „Sammlung Siegel“ ist über Jahrzehnte aus Leidenschaft gewachsen, getragen von der Freude am Entdecken und dem verantwortungsvollen Bewahren. Seit den frühen 1980er-Jahren trugen Arnd und Erika Siegel Arbeiten zusammen, die von Aufbrüchen in der Kunst erzählen und von leisen wie lauten Zeiten zeugen. 2010 wurde die Sammlung im Kunsthaus Stade erstmals unter dem Titel „Dialog mit der Moderne“ präsentiert und bis 2025 kontinuierlich erweitert.

Otto Mueller
Drei weibliche Akte
auf der Wiese, um 1920
farbige Kreide auf Karton



Joan Miró
Série Noire et Rouge, 1938
Kaltnadelradierung
auf Velin von „Arches“

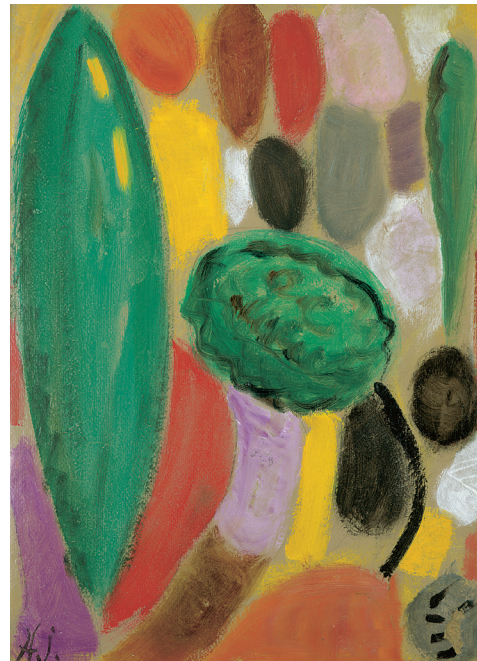
Erich Heckel
Mädchen mit
hohem Hut, 1912
Kaltnadelradierung auf
dünnem Japanpapier



Iwan Wassiljewitsch Kijun
Composition mit einem
gelben Polygon, ca. 1920
Öl auf Leinwand

Mit der Übergabe an die Hansestadt Stade und den Museumsverein Stade beginnt nun eine neue Phase: Die Bestände werden dauerhaft als öffentliches Kulturgut zugänglich.

Die Ausstellung im Kunsthaus Stade zeigt die Sammlung in ihrer gewachsenen Form und richtet den Blick auf das, was sie prägt: Sorgfalt im Umgang mit den Werken, ein bewusstes Sammeln und die Idee, Kunst in einen offenen Austausch zu bringen.



Alexej
von Jawlensky
Variation, 1917/18
Öl auf Karton

Marc Chagall
Der Mann mit
dem Korb, 1922
Aquatinta und Kalt-
nadel, vom Künstler in
Aquarell überarbeitet



Mit Arbeiten von Mary Cassatt, Max Ernst, Lyonel Feininger, George Grosz, Horst Janssen, Paul Klee, Otto Mueller, Franz Marc, Edvard Munch, Emil Nolde, Christian Rohlf, Karl Schmidt-Rottluff und einer Vielzahl weiterer Stimmen der klassischen Moderne.